

## Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/West (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

TV Glück-Auf Wackersdorf : TV Nabburg II  
Samstag, 03.02.2024, 19:30 Uhr

### Flierl tütet den Sieg für den TV Nabburg II ein

Im Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/West (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) traf der TV Glück-Auf Wackersdorf am vergangenen Samstag auf den TV Nabburg II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel nach weniger als 2 Stunden beim 6:4 beide Punkte. Den Siegpunkt für seine Mannschaft erzielte Tobias Flierl, mit dem Einzelerfolg zum sechsten Zähler für das Team. Erwähnenswert war, dass der TV Glück-Auf Wackersdorf diese Partie mit einem und der TV Nabburg II mit einem Ersatzspieler bestritt. Wie eng der Erfolg ausfiel, beweist auch das Satzverhältnis von 21:18.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. In toller Verfassung präsentierten sich Stopfer / Breu im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Havlicek / Eckl. Einen Zähler für das Team verpassten Zilch / Scharf bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Flierl / Stephan. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht ganz mithalten konnte Tim Stopfer, beim 1:3 gegen Thomas Eckl, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Hans Zilch hatte gegen Marcel Havlicek bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:4 an der Reihe. Gerd Stopfer besiegelte danach dagegen mit einem 11:7, 1:11, 11:7, 11:7 gegen Eberhard Stephan einen Punkt für sein Team. Martin Scharf kam mit der Spielweise von Tobias Flierl am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 4, der erst nach 34 Bällen endete und an Scharf ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Tim Stopfer hatte gegen Marcel Havlicek indes bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Nach diesem Einzel steht Stopfer somit bei 11 Siegen und 11 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Havlicek ein 21:3 ausweist. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Thomas Eckl zeigte Hans Zilch indessen seinem Gegner die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Ernüchtert über seine 2:3-Niederlage gegen Tobias Flierl war indes Gerd Stopfer, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und das letzte Einzel hatte für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 3:6. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Martin Scharf die Partie gegen Eberhard Stephan noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der insgesamt spannende Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für die Mannschaft des TV Nabburg II zu Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der TV Glück-Auf Wackersdorf am 17.02.2024 gegen die DJK SV Steinberg II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 16.02.2024 gegen den TuS Dachelhofen II mitnehmen.

#### Statistik:

##### TV Glück-Auf Wackersdorf

Doppel: Stopfer / Breu 0:1, Zilch / Scharf 0:1

---

Einzel: T. Stopfer 0:2, H. Zilch 1:1, G. Stopfer 1:1, M. Scharf 2:0

**TV Nabburg II**

Doppel: Havlicek / Eckl 1:0, Flierl / Stephan 1:0

Einzel: M. Havlicek 2:0, T. Eckl 1:1, T. Flierl 1:1, E. Stephan 0:2